

Ribōn Fokkusu supiritto

Von LunaraLoveBill

Kapitel 2: Konoha

Kazukis Sicht:

Als ich zu mir kam, konnte ich nichts sehen und hatte Angst, da ich mich auch nicht bewegen konnte, wo war ich nur hinein geraten?! Hat mich etwa dieser Uchiha-Faske entführt? Ist er etwa ein Pedo, oder will er mich einfach nur verkaufen, damit er mich los hat? Egal was er mit mir vorhatte, ich war mir zu 100% sicher, dass ich das nicht will!!! Ich begann so gut wie es ging zu zappeln, kaum hatte ich begonnen, mich zu bewegen, hörte ich ein grummeln und eine tiefe raue Stimme, die sagte: „Hör auf zu zappeln, Kleiner! Das nervt!“ Ich knurrte und bewegte mich mehr, kaum tat ich das Gegenteil was er wollte, spürte ich einen harten Aufprall gefolgt, von einem Schmerz, der mich auf keuchen ließ. Sofort Brüllte ich: „DU ARSCHLOCH, DAS TUT WEH!!!!“ „Selbst Schuld ich habe gesagt du sollst das mit dem Gezappel lassen“ meinte er brummend

Ich knurrte böse: „Lass mich gehen, du Pedo!!!“ „Ich werde dich nicht gehen lassen, Kleiner.“ meinte er monoton, ich überlegte was ich nur tun könnte, dass er mich gehen lässt oder mich wenigstens so los macht, dass ich was sehe. Denn gefesselt zu sein, hasste ich sehr. „Okay, wenn es wegen dem Chaos ist, was ich veranstalte höre ich auf damit, okay... also lass mich laufen!!!“ „So einfach ist es nicht Kleiner, ich werde dich nicht laufen lassen, du wirst schön bei mir bleiben.“ „Und wieso sollte ich dies machen?“ Fragte ich ihn aufmüpfig, auf einmal hörte ich Schritte auf mich zukommen und Hände die meinen Kopf berührten. Ich zuckte zusammen als diese Begannen etwas zu machen, was sich nach einigen Sekunden herausstellte, dass er die Fesseln oder was mich so einschnürte beziehungsweise umwickelt hatte, zu lösen.

Das helle Licht der Sonne blendete mich und ich kniff meine Augen zu, ich setzte mich langsam auf ehe ich vorsichtig meine Augen öffnete. Das Erste, was ich sah, waren die tiefschwarzen Augen des Uchihas, in denen ich mich sofort verlor, der mit fester Stimme sagte: „Weil ich dir zeigen werde, was es heißt, ein Ninja zu sein und weil ich etwas überprüfen möchte. Solange ich dich nicht zu einem waschechten Ninja gemacht habe, werde ich dich nie gehen lassen!!!“ Mit diesen Worten unterbrach er unseren Augenkontakt und stand auf. Somit war ich von dem Bann seiner Augen befreit und konnte meine Umgebung genauer unter die Lupe nehmen. Ich stellte fest, dass ich auf einer Waldlichtung saß, obwohl ich noch nie auf dieser Lichtung war, kam sie mir sehr bekannt und vertraut vor. Ich stand vorsichtig auf und hörte den Uchiha sagen: „Denk ja nicht, du könntest abhauen, Kleiner, ich finde dich überall wieder und

dann werde ich dich bestrafen!!“

Ich sah böse zu dem Schwarzhaarigen, der starr in einer Richtung sah, ich sagte dann trotzig: „Tz, das kannst du ja nur wegen deinem Sharingan, du bist ein scheiß Cheater, wenn du mich fragst!“ Ich wandte mich von ihm ab und verschränkte meine Arme trotzig, kaum tat ich dies, verpasste mir der Arsch eine Kopfnuss. „Werde ja nicht frech, Dobe!“ Ich hielt meinen schmerzenden Kopf: „Aua, nenne mich nicht Dobe, Teme!“ Kurz erstarrte der Uchiha und ich sah ihn fragend an, er sah mich mit einen traurigen Blick an. Warum wirkt er den jetzt auf einmal so traurig, ich verstehe diesen Uchiha Fasken einfach nicht. Er tat mir sogar etwas Leid und in mir wuchs das verlangen ihn zu Umarmen, wieso wusste ich es nicht... der Grund wieso wusste ich persönlich nicht. Wie von Selbst Legte ich meine Arme um ihn und spendete ihm Trost. Zögerlich legte der Uchiha seine Arme um mich und eine wohlige wärme durchflute mich, eine wärme die ich nie zuvor kannte und mich erfüllte. Ich schloss meine Augen und genoss die Umarmung kurz, bevor ich merkte was ich da tat. Ich Umarmte gerade wirklich meinen Entführer, bin ich etwa voll kommen Verrückt geworden?! Ich löste meine Umarmung von dem Schwarzhaarigen und ging einige Schritte von ihm Weg.

Ich räusperte mich und fragte ihn : „A-Also wenn i-ich schon bei dir bleiben muss, kann ich wenigstens erfahren wo du mich hinbringst?“ Der Uchiha vor mir Blinzelte ein paar mal und räuspert sich auch, ehe er sich gerade hinstellt und mir antwortete: „ Wir gehen in mein Heimatdorf dort werde ich meinen Verdacht überprüfen und dich Trainieren“ Ich seufzte und nickte dann : „ wie lange dauerte es den noch bis wir da sind?“ Er deutete in die Richtung wo er vor kurzen sah und ich sah am Horizont ein Dorf. „ wir sind gleich da komm“ So ging er dem Dorf entgegen, ich folgte ihm Stumm. Je Näher wir dieses Dorf kamen desto nervöser wurde ich, kaum das ich mich versah standen wir auch schon vor den Eingangstor. Zwei Männer kamen zu uns, sofort versteckte ich mich hinter den Uchiha. Ich weiß er ist mein Entführer und so, aber ich hatte mehr angst vor den Beiden Männer. Ich lockte etwas hinter dem Schwarzhaarigen hervor und besah mir die Männer genauer. Einer war Weißhaarig und der Andere Braunhaarig, der Weißhaarige trug eine Gesichtsmaske und er verdeckte sein Auge mit seinen Stirnband. Der Braunhaarige hatte eine Narbe quer über sein Gesicht, diese zwei kamen mir komischerweise bekannt vor aber woher.... .

„ Willkommen in Konoha was ist der Grund eures Besuches?.... Ahhh du bist es Sasuke was führt dich wieder nachhause“ sagte der Braunhaarige und ich sah ihn Misstrauisch an, dieser lächelte mich sanft an als er mich bemerkte. „Sag mal Sasuke wer ist den der Junge da“ er Zeigte auf mich und ich versteckte mich wider hinter ihm, ich hörte diesen Uchiha faskleise kichern ehe er sich räuspert und sagte: „Ich bin hier um etwas zu überprüfen und meinen Schüler zu Trainieren, dieser Junge hinter mir ist der Besagte Schüler und er Heißt Kazuki Fukku “ mit diesen Worten schob der Sack einfach mich vor sich, nun Musterten mich die Männer nun. Ich wurde echt nervös, ich hasse es wenn man mich so mustert. „ macht ein Bild von mir das hält sich länger“ murrte ich als es mir zu bunt wurde, die Augen der Männer weiteten sich und der weißhaarige fing an zu lachen. Bevor ich auch ansatzweise auch reagieren konnte wurde mir schon von dem Weißhaarigen meinen Kopf getätschelt „ hahahahahaha Sasuke ich verstehe schon wieso du IHN ausgesucht hast als dein Schüler. Der Kleine ähnelt IHM etwas.... schau doch mal bei Tsunade vorbei und sag ihr bescheid das du

wieder da bist. Dann kannst du deinen kleinen Freund da als Angehenden Ninja anmelden“ Ich genoss kurz die Berührung eher ich die Hand von den Mann weg schlug und knurrte „ Fass mich nicht an!!“ alle anwesenden sahen mich überrascht an und ich wich einige Schritte von den Weißhaarigen weg. Mein selbst ernannter ‘Sensei` räuspert sich „ wir sollten langsam zu Tsunade gehen, wir werden uns sicherlich wieder sehen Sensei Kakashi und Sensei Iruka“

Die Männer nickten und mein ‘Sensei` ging voraus, ich seufzt bevor ich ihm stumm folgte. Wir gingen durch das ganze Dorf, ich sah mich gespannt um und ein seltsames Gefühl kam in mir auf was ich nicht genau zuordnen konnte. Ich blieb dicht an meinen Entführer / Sensei, da mir die Bewohner nicht geheuer waren wie sie uns ansahen.... es kam mir vor als ob sie uns verurteilen und mit ihren Blicken durchbohren, ich hasse es so sehr. Unbewusst fing ich an zu knurren hörte aber auf als ich eine Hand auf meinen Kopf spürte „ Beruhige dich Kleiner sie sind keine Gefahr für dich, wenn doch was ist beschütze ich dich“ bei seinen Worten wurde ich rot und sah zur Seite „ jaja...“ murrte ich leise ohne seine Hand von meinem Kopf zu schlagen. Nach einigen Minuten kamen wir an einen Riesigen roten Turm Mitten im Dorf an, wir gingen gemeinsam hinein und ich kam aus den Staunen nicht raus. Ich sah alles mit einer unglaublichen Faszination an, ich lief in den Uchiha der auf einmal stehen geblieben war. Ich sah ihn verwirrt an und doch dieser atmete tief durch und öffnete die Tür und trat mit mir ein. Als wir den Raum oder eher das Büro betraten, stieg mir auch der Geruch von Sake in meiner Nase und ich verzog angewidert das Gesicht. Ich sah mich im Büro um und es war ein haltloses Chaos, überall lagen Papiere und Schriftrollen verstreut. Als ich ein Leises Schluchzen hörte bemerkte ich das eine blonde Frau am Schreibtisch saß mit den größten Titten die ich je gesehen hatte. Sie sah weinend auf einer Halskette mit einem Großen grünen Stein, die Frau und die Kette kam mir irgendwie bekannt vor.... warum kommt mir so vieles bekannt vor VERDAMMT ICH WERDE NOCH VERRÜCKT!! Als die Frau uns bemerkte erschrak sie und wischte sich schnell über die Augen „ Sasuke kannst du nicht einmal Anklopfen wenn du dich mal wieder hier Blicken lässt?!“ „ Sorry Tsunade ... ich werde einige Zeit hier in Konoha bleiben“ „ Ach schon gut... was verschafft uns die Ehre das du länger als einer Woche hier bleibst?“ Während sie das sagte sah sie auf einige Dokumente. Im nächsten Moment schob der Fackel mich wider vor, wieso macht der das immer wieder?! „ Wegen ihm ich möchte ihn hier in Konoha die Grundlagen eines Ninjas beibringen“ „ ich dachte nicht das du jemals einen Schüler haben würdest Sasuke also wer ist der Jun.....“ sie stoppte mitten in ihren Satz als sie auf sah und mich erblickte „ N....Naruto“ murmelte sie ehe sie stürmisch auf zu gelaufen kam, bevor ich flüchten konnte umarmte sie mich weinend.